

Jahresbericht 2023

TK 69, Elektrische Systeme für Elektro-Straßenfahrzeuge

Vorsitz: Alex Itten, Romanshorn
Sekretariat CES: Daniel Djordjevic, Fehraltorf

Ende 2023 ist unser langjähriger Sekretär Kurt Würmli in seinen wohlverdienten Ruhestand getreten. Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich für die wertvolle Unterstützung, die kompetente Organisation der Abläufe und Sitzungen, sowie die stets aussergewöhnliche Hilfsbereitschaft von Kurt. Am 1.1.2024 hat Daniel Djordjevic diese Aufgabe von Kurt Würmli übernommen.

Im Berichtsjahr 2023 fanden 2 TK-Sitzungen statt, eine davon beim VSE in Aarau. An beiden Sitzungen standen die offenen Arbeitsdokumente im Mittelpunkt. Diese wurden besprochen und vollständig verabschiedet.

Die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Experten ist sehr offen, zielorientiert und wertvoll, weil so unterschiedliches Knowhow zusammengeführt und geteilt werden kann. Es fehlen nach wie vor Experten aus dem Bereich der Kommunikation resp. der Software, um das Zusammenspiel rund um V2H, V2B und V2G inklusive des Lastmanagements in den öffentlichen Stromversorgungsnetzen vollumfänglicher bearbeiten zu können.

Während den Arbeiten in den Normengremien, im Kontakt mit nationalen Behörden, wie auch in Gesprächen mit lokalen Energieversorgungsunternehmen konnte festgestellt werden, dass die Themen rund um das Laden von E-Fahrzeugen, sehr viele ungeklärte Fragen aufwerfen. Die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen TC's, den nationalen Behörden und mit anderen Stakeholdern erscheint daher umso wichtiger. Die zu klärenden Fragen gehen oft über die Bereiche der einzelnen TC's hinaus und können nur gemeinsam einer schlanken Lösung zugeführt werden. Auch international kann festgestellt werden, dass das Tempo zur Erarbeitung von Normen stark zugenommen hat, sodass es für alle Mitwirkenden eine grosse Herausforderung geworden ist, den Überblick zu behalten.

Total wurden 94 Dokumente gesichtet. Daraus wurden 41 Abstimmungen vorgenommen, sowie 6 Kommentare eingereicht. Im Jahr 2023 wurden 16 Normen publiziert.

Das TK zählt momentan 35 Mitglieder, davon 22 korrespondierende Mitglieder. Die Schweiz ist international mit 13 Experten in diversen internationalen Arbeitsgruppen gut vertreten.

(A.I.)